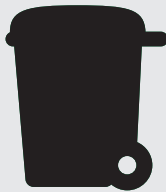
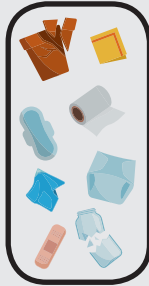


Delmenhorster Abfallratgeber



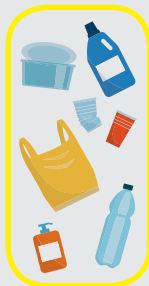
Restabfall



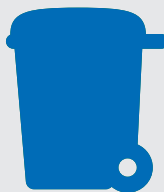
Bioabfall



Altglas



Gelber Sack / Tonne



Altpapier



Schadstoffmobil

Inhaltsverzeichnis

• Vorwort	3
• Abfall-Annahmestellen	4
• FAQs (häufige Fragen)	5
• Restmüll	6
• Bioabfall	7
• Altglas	9
• Gelber Sack/Tonne	10
• Altpapier	11
• Altmetall	12
• Sperrmüll	13
• Gefährlicher Abfall	14
• Abfall aus Umbau und Renovierung	16
• Elektrische und elektronische Geräte	18

Jede Ordnungswidrigkeit kann teuer werden!

Auszug aus dem Bußgeldkatalog:

• Aschenbecher ausleeren	ab 30 €
• Bananenschale wegwerfen	ab 10 €
• Getränkedose/Plastikflasche liegen lassen	ab 10 €
• Hundekot liegen lassen	ab 50 €
• Kaugummi wegwerfen	ab 10 €
• Papier oder Taschentuch wegwerfen	ab 10 €
• Tüte/Karton mit Abfall liegen lassen	ab 50 €
• Zigarettenkippe wegwerfen (je nach Einzelfall)	ab 10 €



■ Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Das Thema Klimaschutz ist in aller Munde, und auch eine moderne Abfallwirtschaft spielt hierbei eine wichtige Rolle.

Mit den Jahren entwickelte sich mit dem Kreislaufwirtschaftsgesetz eine genaue Vorstellung des Wirtschaftskreislaufes, in dem dargestellt wird, dass Abfälle zunächst vermieden, dann wiederverwertet, recycelt und erst dann entsorgt werden sollen.

Ein intensives und erfolgreiches Recycling von Altpapier kann beispielsweise zur Schonung von Frischholz und somit von Waldbeständen beitragen – zum Wohle der Umwelt und des Klimas.

Die thermische Verwertung von Kunststoffabfällen – beispielsweise als Ersatzbrennstoff bei der Herstellung vom Zement – wiederum reduziert den Abbau und Einsatz fossiler Brennstoffe und schont natürliche Ressourcen sowie den jeweiligen Naturhaushalt in den Abbaugebieten.

Zahlreiche weitere Beispiele ließen sich noch benennen und letztendlich gilt es zudem, den Anfall von Abfällen generell zu vermeiden und zu minimieren, was in einer konsumorientierten Gesellschaft eine ganz besondere Herausforderung darstellt.

Eine moderne Abfallwirtschaft besteht demzufolge aus einer zeitgemäßen Mischung von Vermeidungs- und Verwertungsstrategien, ergänzt durch eine möglichst umweltverträgliche Technik, um den verbleibenden Restabfall – langfristig sicher – entsorgen zu können.

Erkennbar wird, dass eine zeitgemäße Abfallwirtschaft eine komplexe Angelegenheit darstellt und auch nur mit gut informierten Bürger/Innen erfolgreich praktiziert werden kann.

Seit vielen Jahren informierte die Stadt Delmenhorst deshalb gezielt zu diesem Thema ihre Abfallerzeuger – in erster Linie die privaten Haushalte – mittels eines jährlichen Abfallkalenders, der zahlreiche Informationen, Anregungen und natürlich auch die Abfuhrtermine enthielt. Der Abfallkalender wurde dadurch immer umfangreicher.

Deshalb wurde der Abfallkalender 2022 der besseren Lesbarkeit halber in eine reine Terminübersicht sowie einen fachlichen Ratgeber unterteilt. Dies soll mehr Übersichtlichkeit gewährleisten, eine zielgerichtete Anwendung ermöglichen und somit unseren gemeinsamen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und des Klimas verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

Bianca Urban,
Stadtbaurätin



Abfall-Annahmestellen

■ Adressen:

- **Steller Straße 44**
27755 Delmenhorst, Telefon: 1276-4320
- **Lemwerderstraße**
27751 Delmenhorst, Telefon: 1276-4310
- **Burggrafendamm**
27753 Delmenhorst, Telefon: 1276-4330

■ Annahme an allen Stationen:

- Altfarben, -lacke, Spraydosen
- Altglas, Altpapier
- Altmedikamente
- Altmetall, zum Beispiel Fahrradrahmen, Autofelgen, Töpfe
- Altöl, ölhaltige Abfälle, Batterien
- CDs und DVDs
- Flaschenkorken aus Kork, Korkreste
- Gartenabfall
- gemischter Baustellenabfall, zum Beispiel Holz, Folien, Dämmstoffe
- Pkw-Altreifen ohne Felgen
- PU-Schaumdosen
- Restabfall
- Sperrmüll
- Textilien

■ Nur an der Steller Straße:

- mineralischer Baustellenabfall
- Asbest, Brandschutztüren
- Künstliche Mineralfasern (KMF-Dämmstoffe)
- Nachtspeicheröfen

■ Nur an der Lemwerderstraße:

- elektrische und elektronische Groß- und Klein-
geräte (gewerbliche Anlieferungen nur in
haushaltsüblichen Mengen)
- Ölradiatoren
- Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren

■ Öffnungszeiten:

Montag - Freitag, 12 - 18 Uhr, Sonnabend: 9 - 16 Uhr

■ Erhältlich an allen Stationen:

Gelbe Säcke, Sperrmüll-Karten, Sägespäne für die Biotonnen (Behälter mitbringen), Qualitätskompost (2,50 Euro pro 40 Liter Sack)

■ Wichtige Hinweise:

- An allen Stationen werden nur Abfälle von privaten Haushalten aus Delmenhorst angenommen.
- Die Anlieferung von Abfällen und Wertstoffen aus dem gewerblichen Bereich ist nicht zulässig. Ausnahme: Anlieferung von elektrischen und elektronischen Altgeräten aus Betrieben, nur soweit diese in Art und Menge mit Altgeräten aus Privathaushalten vergleichbar sind.
- Gebührenpflichtig ist die Anlieferung von Rest- und gemischtem Baustellenabfall, Sperrgut und Gartenabfall; alle anderen aufgeführten Abfallarten sind gebührenfrei (siehe als Aushang an den Abfall-Annahmestellen).
- Bei Unstimmigkeiten über die Höhe der zu entrichtenden Anlieferungsgebühr können Sie eine Vermessung durch das Personal verlangen (siehe Aushang an den Abfall-Annahmestellen).
- Verlangen Sie immer vor dem Ausladen eine Quittung/einen Bon, auch wenn keine Gebühren fällig sind.
- Sonderabfall nicht unbeaufsichtigt abladen; entweder dem Personal übergeben oder dessen Anweisungen folgen.
- Maximale Anlieferungsmenge für Grünabfall: 6 m³;
Rest-/Baustellenabfall, Sperrmüll: 4 m³.

FAQs (häufige Fragen)

■ An wen wende ich mich, wenn ...

... meine Restabfall-/ Bio- oder Papiertonne nicht geleert wurde?

... mein Abfallbehälter defekt ist?

... ich Fragen zur Sperrgutabfuhr/Abholung von elektronischen Geräten habe?

... ich eine neue/größere Papiertonne beantragen möchte?

➤ ADG Abfallwirtschaft Delmenhorst GmbH

Telefon: 1276-4000 | Fax: 1276-4040

... ich eine Restabfall-/Bio-/Gewerbetonne an-, um- oder Abmelden möchte oder Fragen zu den Abfallgebühren habe?

➤ Fachdienst Gewerbeservice

Straßen A bis B:99-2187

Straßen C bis Ha:99-2185

Straßen He bis N:99-2184

Straßen O bis Z:99-2181

... ich mich für die ordnungsgemäße Entsorgung von meinen Abfällen (auch Abfalltrennung) interessiere oder Fragen dazu habe?

... ich mehr über Aktionen wie zum Beispiel „Delmenhorst putzt ...“ erfahren oder meine Ideen zu den Themen Umwelt, Abfall, Ressourcenschutz einbringen möchte?

... ich ein Gewerbe betreibe und mich über die Abfallentsorgung beraten lassen möchte?

➤ Fachdienst Umwelt Abfallberatung

Private Haushalte:99-2186

Gewerbe:99-2875

... ich Fragen zur Straßenreinigung (auch Winterdienst) habe?

➤ Fachdienst Umwelt – Straßenreinigung/ Winterdienst

Telefon:99-2878/-2872

... mein Altglas nicht abgeholt wurde oder ich Infos zur Altglasstraßensammlung erhalten möchte?

➤ Karl Nehlsen GmbH & Co. KG

Telefon:(0800) 479 26 71

... mein Gelber Sack nicht abgeholt wurde?

➤ Arbeitsgemeinschaft LVP-Erfassung Delmenhorst

Telefon: 1276-4455

... ich Gelbe Säcke oder Anforderungskarten für Sperrgutabholung benötige?

■ Übersicht/ Verzeichnis:

- Abfall-Annahmestellen
- Bäckerei Timmermann, Stedinger Landstraße 117 und Blücherweg 3
- Bürgerbüro, Lange Straße 1a
- Delbus-Kundencenter, Bahnhof
- Edeka-Center, Seestraße 5
- Fachdienst Umwelt, Am Stadtwall 1
- „Hol ab!“ Getränkemarkt Deichhorst, Hannah-Arendt-Straße 13
- inkoop-Filialen
- Nachbarschaftsbüro Düster-nort, Elbinger Straße 8
- Neue Apotheke Heidkrug, Bremer Straße 323
- Raiffeisenwaren-Genossen-schaft Adelheide
- SB-Tank, Stedinger Straße 95
- ServiceCenter Stadtwerke-gruppe, Lange Straße 85
- Stadtwerkegruppe Delmen-horst GmbH, Fischstraße 32-34
- Zigarren Berndt, Bahnhofstraße 14

Die vollständigen
Kontaktdaten
der Dienstleister finden
Sie auf der Rückseite.

Restabfall



■ Allgemeines

Trotz Vermeidung und getrennter Sammlung wird immer ein Teil des Abfalls, der entsteht, in der schwarzen Tonne landen und entsorgt werden müssen.

■ Was ist damit genau gemeint?

Hygieneartikel- und Papiere, Windeln, Geschirr, Fensterglas, Spiegel, Staubsaugerbeutel, Tierstreu, Kehrlicht, Fotos und Asche

■ Die Tonne nicht rechtzeitig rausgestellt?

Eine kostenpflichtige Sonderentleerung ist möglich. Beantragung durch den Grundstückseigentümer unter der Angabe des Kassenzeichens (abgedruckt auf dem Grundbesitzabgabenbescheid).

E-Mail: abfallwirtschaft@delmenhorst.de

Telefon: 99-2186

■ Ist Ihr Abfallbehälter defekt?

Ein Austausch Ihres defekten Behälters erfolgt über die Abfallwirtschaft Delmenhorst GmbH.

Telefon: 1276-4000

■ Steckbrief

• Restmüll kommt in die schwarze Tonne

• Entsorgung auch an allen drei Abfall-Annahmestellen möglich (Infos und Adressen auf Seite 4)

• erhältlich in den Behältergrößen: 20*, 40**, 60, 80, 120, 240 Liter (14-tägliche Leerung)

- 770, 1100 Liter

(Leerung 1x pro Woche)

- 770, 1100 Liter

(Leerung 2x pro Wochen)

Die Abfallgebühren entnehmen Sie bitte der Homepage

www.delmenhorst.de oder der aktuellen Abfallgebührensatzung.

*) 20-Liter-Normsack; nur für Grundstücke, die von maximal 1 Person bewohnt werden

**) nur für Grundstücke, die von maximal 2 Personen bewohnt werden

• Anforderung oder Änderung des Behälters über den Fachdienst Gewerbeservice, Abgaben- und Steuern

E-Mail:

steuern-abgaben@delmenhorst.de

Straßen A bis B:99-2187

Straßen C bis Ha:99-2185

Straßen He bis N:99-2184

Straßen O bis Z:99-2181



■ Allgemeines

Ziel der getrennten Sammlung von Bioabfällen ist die Herstellung von Kompost als Dünger in der Landwirtschaft oder im Gartenbau sowie die Energieerzeugung in Form von zum Beispiel Biogas. Sauber getrennter Bioabfall stellt eine wichtige Ressource dar, die dem natürlichen Kreislauf wieder zurückgeführt werden kann.

■ Was ist damit genau gemeint?

Küchenabfall: gegarte Speisereste, altes Brot, Wurst- und Käsereste, Fleisch- und Fischreste, Eier- und Kartoffelschalen, Obst- und Gemüsereste, Eier- und Kartoffelschalen, Kaffeefilter

Gartenabfall: Rasenschnitt, Laub, Topf- und Schnittblume, Äste und Zweige, Wildkräuter

Kein Bioabfall: Plastiktüten, auch keine biologisch abbaubaren (kompostierbaren) Tüten, Kleintierstreu mit Fäkalien, Knochen und rohes Fleisch, Windeln, Staubsaugerbeutel

■ Sie möchten Sich von der Biotonne befreien lassen? Sie kompostieren?

Jeder Eigentümer eines im Gebiet der Stadt Delmenhorst liegenden Grundstücks ist verpflichtet, sein Grundstück an die städtische Abfallentsorgung anzuschließen und alle Abfälle gemäß den Vorgaben der Abfallentsorgungssatzung (zum Beispiel Sortierung und getrennte Bereitstellung) der Stadt Delmenhorst zu überlassen (Anschluss und Benutzungszwang).

Da die Stadt jedoch im Hinblick auf eine besonders wirksame Form der Abfallvermeidung die Kompostierung und Verwertung organischer Abfälle im eigenen Garten unterstützt, besteht keine Verpflichtung zur Überlassung der Bioabfälle, wenn der Anschlusspflichtige/ Abfallerzeuger der Stadt schriftlich anzeigt, dass sämtliche organischen Abfälle ordnungsgemäß und schadlos auf einem geeigneten Grundstück kompostiert und dort als Kompost auch eingesetzt werden.

Voraussetzungen:

- mindestens 20 m² intensiv genutzte Gartenfläche (Blumen-/Gemüsebeete und Rabatten, aber kein Rasen) pro Haushaltsmitglied
- ein Komposter

■ Steckbrief

- Bioabfall kommt in die grüne Tonne

- Entsorgung auch an allen drei Abfall-Annahmestellen möglich (Infos und Adressen auf Seite 4)

- erhältlich in den Behältergrößen: 60, 80, 120, 240 Liter (14-tägliche Leerung)
Die Abfallgebühren entnehmen Sie bitte der Homepage www.delmenhorst.de oder der aktuellen Abfallgebührensatzung.

- Anforderung oder Änderung des Behälters über den Fachdienst Gewerbeservice, Abgaben- und Steuern,
E-Mail: steuern-abgaben@delmenhorst.de

- Kompostierung im eigenen Garten möglich

- Weitere Infos sowie das Anzeigenformular für Eigenkompostierung unter Telefon: 99-2186



Direktlink zur Website

■ Sie brauchen Kompost?

An den Abfall-Annahmestellen erhalten Sie BassHum-Qualitätskompost für 2,50 € pro Sack (40 Liter).

■ Die Tonne nicht rechtzeitig rausgestellt?

Eine kostenpflichtige Sonderentleerung ist möglich. Beantragung durch den Grundstückseigentümer unter der Angabe des Kassenzeichens (abgedruckt auf dem Grundbesitzabgabenbescheid) per E-Mail an: abfallwirtschaft@delmenhorst.de oder telefonisch unter Telefon: 99-2186

■ Ist Ihr Abfallbehälter defekt?

Ein Austausch Ihres defekten Behälters erfolgt über die Abfallwirtschaft Delmenhorst GmbH.
Telefon: 1276-4000



© Bild: www.wirfuerbio.de

BIOMÜLL
kann mehr.

**KEIN' BOCK AUF
PLASTIK IM BIOMÜLL.**

*AUCH KOMPOSTIERBARE PLASTIKTÜTEN
DÜRFEN NICHT IN DIE BIOTONNE.



www.wirfuerbio.de

Eine Initiative der deutschen Abfallwirtschaftsbetriebe.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

#WIRFUERBIO

Altglas



Allgemeines

Altglas stellt eine wichtige Ressource im Wirtschaftskreislauf dar. Es kann unendlich oft eingeschmolzen und zur Herstellung neuer Glasprodukte genutzt werden.

Was ist damit genau gemeint?

Getränkeflaschen, Senf-, Marmeladen- und Honiggläser, Konservengläser, Einmachgläser, Kosmetik- und Arzneimittelflaschen

Kein Altglas: Spiegelglas, Fensterglas, Bleikristallglas, feuerfestes Glas, Glühbirnen, Glasbausteine, Energiesparlampen/Leuchtstoffröhren

Altglas nicht rechtzeitig rausgestellt?

Eine Auflistung der Altglascontainer finden Sie auf der städtischen Homepage (www.delmenhorst.de).



Direktlink zur
Website

Wie stelle ich Altglas richtig an die Straße?

Bitte benutzen Sie keine Kartons, Plastik- oder Papiertüten, sondern feste Gefäße (Eimer/Wanne) aus Kunststoff oder Metall. Diese werden nach der Leerung zurückgestellt. Tüten und Kartons werden weich und bleiben als Abfall zurück.



© Bild: Stadt Delmenhorst

Steckbrief

- Entsorgung von Verkaufsverpackungen
- nur einfaches Behälterglas
- Geregelt über das Verpackungsgesetz
- Privatwirtschaftliches System, welches im Rahmen der Produktverantwortung über den Einkaufspreis des Produktes finanziert wird
- Zuständig ist aktuell die Firma Karl Nehlsen GmbH & Co KG
E-Mail: glas.delmenhorst@nehlsen.com



© Bild: Stadt Delmenhorst

Gelbe Tonne / Gelber Sack



■ Allgemeines

Der Gelbe Sack / die Gelbe Tonne dient der Entsorgung von Verpackungen. Richtige Abfalltrennung sorgt für eine höhere Recyclingquote und schützt damit wichtige Ressourcen.

■ Was ist damit genau gemeint?

Verpackungen aus Kunststoff: Folien (zum Beispiel Tragetaschen, Beutel, Einwegfolie), Flaschen (zum Beispiel von Spül-, Wasch- und Körperpflegemittel), Becher (zum Beispiel von Milchprodukten, Margarine), Schaumstoffe (zum Beispiel von Obst- und Gemüseschalen und anderen geschäumten Verpackungen, Styroporformteile)

Verpackungen aus Metall: Konserven, Metall Dosen, Verschlüsse, Aluminiumschalen, -deckel und -folien

Verpackungen aus Verbundstoff: Getränke- und Milchkartons, Vakuumverpackungen

Keine Gelbe Tonne / Gelber Sack:

Windeln, CDs, Kleiderbügel, Vorratsdosen

■ Ist Ihr Abfallbehälter defekt?

Kontaktieren Sie die Arbeitsgemeinschaft LVP-Erfassung Delmenhorst.

■ Gelbe Säcke alle?

Eine Übersicht der Ausgabestellen finden Sie auf Seite 5.



■ Steckbrief

- Entsorgung von Verkaufsverpackungen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack
- Geregelt über das Verpackungsgesetz
- Privatwirtschaftliches System, welches im Rahmen der Produktverantwortung über den Einkaufspreis des Produktes finanziert wird
- Zuständig ist aktuell die Arbeitsgemeinschaft LVP-Erfassung Delmenhorst
E-Mail: gelber-sack@stadtwerkguppe-del.de

Mach mit!

müll trennung- wirkt.de

Eine Initiative der dualen Systeme.



Altpapier



■ Allgemeines

Altpapier stellt eine wichtige Ressource im Wirtschaftskreislauf dar. Es wird zur Herstellung von Recyclingpapier und weiteren Papierprodukten verwendet.

■ Was ist damit genau gemeint?

Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte, Kataloge, Broschüren, Prospekte, Bücher ohne Folienband, Schulhefte, Schreibpapier, Briefumschläge, Verpackungen aus Papier/Pappe/Karton, Pack- und Geschenkpapier, saubere Pizzakartons

Kein Altpapier: Tapeten, Getränkekartons, Hygienepapier, Kunststoff-/Alu-Verbundpapier, verschmutzte Pizzakartons

■ Ist Ihr Abfallbehälter defekt?

Bitte kontaktieren Sie die Abfallwirtschaft Delmenhorst GmbH.
Telefon: 1276-4000

**Große Kartons/Pappen falten und zerkleinern
sorgt für mehr Platz in der Tonne!**

**Neben den zur Entleerung bereitgestellten Altpapiertonnen
abgestelltes Material wird nicht mitgenommen.**



■ Steckbrief

- Altpapier kommt in die blaue Tonne
- Nur reines Papier/Pappe
- erhältlich in den Behältergrößen:
120 und 240 Liter
(4-wöchentliche Leerung)
- kostenlose Entsorgung über die
städtische blaue Altpapiertonne
oder an allen drei Abfall-
Annahmestellen
- Anforderung oder Änderung
des Behälters bei der Abfall-
wirtschaft Delmenhorst GmbH,
Telefon: 1276-4000



Altmetall

■ Allgemeines

Altmetall wird auch als Metallschrott bezeichnet. Die Abfalltrennung lohnt sich, denn Altmetall kann gut wiederverwendet werden.

■ Was ist damit genau gemeint?

Kleinmaterial (Töpfe, Besteck, Schrauben, Nägel), Haushaltsleitern
Dusch- und Badewannen aus Metall (auch emailliert), Metallarmaturen
aus Bad und Küche, Fahrradrahmen und Felgen, Hand- und Benzin-
rasenmäher (ohne Benzin- und Öl-Reste)

■ Was ist mit Nachtspeicheröfen?

Nachtspeicheröfen gehören zu der Gruppe der elektrischen und
elektronischen Geräte. Da in Nachtspeicheröfen jedoch eventuell
asbesthaltiges Material verwendet wurde, werden sie wie asbest-
haltiger Baustellenabfall nur an der Steller Straße angenommen.
Infos und Adressen finden Sie auf Seite 4.



■ Steckbrief

- Kostenlose Entsorgung über die Abfall-Annahmestellen (Infos und Adressen auf Seite 4)
- Wir empfehlen die ausschließliche Nutzung der städtischen Altmetallsammlung, da die dadurch erzielten Verkaufserlöse dem Gebührenhaushalt wieder zugeführt werden.

Sperrmüll

■ Allgemeines

Zuständig für die Terminierung und Abholung ist die Abfallwirtschaft Delmenhorst GmbH (ADG), Info-Telefon: 1276-4000.

Der Abholtermin wird Ihnen schriftlich per Postkarte mitgeteilt.

Drei bis vier Wochen Wartezeit sollten bis zur Abholung einkalkuliert werden. Das Sperrgut darf frühestens ab 18 Uhr am Tag vor der Abfuhr und muss spätestens bis 7 Uhr des Abfuhrtages an der Straße bereitstehen.

■ Was ist damit genau gemeint?

Tisch, Stuhl, Schrank, Regal, Lattenrost, Bettgestell, Matratze, Kinderwagen, Gartenmöbel, Teppich und Auslegware (aufgerollt, gebündelt)

■ Die Möbel die Sie nicht mehr benötigen oder austauschen möchten, sind noch gut erhalten?

Sie können diese zum Beispiel für bedürftige Menschen spenden: Möbellager der Caritas und Diakonie, Diepholzer Straße 14, 27751 Delmenhorst, Öffnungszeiten: Montag - Freitag, 9 - 12 Uhr
Telefon: 9748-020

■ Sperrgutkarten sind u. a. hier erhältlich:

- **Steller Straße 44**
27755 Delmenhorst, Telefon: 1276-4320
- **Lemwerderstraße**
27751 Delmenhorst, Telefon: 1276-4310
- **Burggrafendamm**
27753 Delmenhorst, Telefon: 1276-4330
- **Oder auf der Rückseite Ihres Abfallkalenders!**

Eine Übersicht der Ausgabestellen finden Sie auf Seite 5.



© Bild: Stadt Delmenhorst

■ Steckbrief

- Sperrige Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände aus Privathaushalten
- Entsorgung über alle drei Abfall-Annahmestellen (kostenpflichtig)
- Abholung auf schriftliche Anforderung (kostenlos)
 - Sperrgut Anforderungskarte
 - Online-Formular



Direktlink zur Website



■ Allgemeines

Abfälle, die aufgrund ihrer Zusammensetzung oder Eigenschaften eine Gesundheitsgefährdung oder Umweltbelastung verursachen können, werden als gefährliche Abfälle bezeichnet. Sie sollten, wenn überhaupt erforderlich, nur sparsam gekauft und verwendet werden. Alternative Produkte werden regelmäßig vom Umweltbundesamt Berlin geprüft und mit dem „Umweltengel“ ausgezeichnet.

Zur Entsorgung nicht entleerter Spraydosen, Farb- und Lackresten und alter oder nicht mehr benötigter Chemikalien stehen je nach Produkt die Abfall-Annahmestellen und das Schadstoffmobil zur Verfügung. Das Schadstoffmobil fährt viermal pro Jahr auf zwei verschiedenen Touren durch das Stadtgebiet und nimmt diese Abfälle kostenlos entgegen. Nicht mehr gebrauchte oder überlagerte Medikamente zählen zwar gesetzlich nicht zu den gefährlichen Abfällen, werden aber sicherheitshalber auch am Schadstoffmobil und an den Abfall-Annahmestellen kostenlos angenommen.

■ Was ist damit genau gemeint?

Annahme an den Abfall-Annahmestellen:

Farb- und Lackabfälle, Altöl und ÖlfILTER, ölhaltige Putzlappen, Spraydosen mit Resten, PUR-Schaumdosen, Batterien

Annahme am Schadstoffmobil:

Pflanzenschutz-/Schädlingsbekämpfungsmittel, starke Haushaltsreiniger wie Desinfektionsmittel, Abflussreiniger, Fleckenentferner, Backofenreiniger, Heimwerkerchemikalien wie Holzschutz- und Lösemittel, Abbeizer, lösemittelhaltige Kleber, Fotochemikalien, Säuren, Laugen, Quecksilberthermometer, Autopflegemittel

■ Was nimmt das Schadstoffmobil außerdem an?

Das Schadstoffmobil nimmt kostenlos als gefährlich geltende Abfälle und – soweit nicht fest in das Gerät integriert – von Batterien und Akkumulatoren getrennte elektrische und elektronische Kleingeräte aus Delmenhorster Privathaushalten in haushaltsüblichen Mengen entgegen.



© Bild: pixabay.de

■ Steckbrief

- Schädliche Inhaltsstoffe
- Entsorgung über die Abfall-Annahmestellen
- Entsorgung über das Schadstoffmobil. Die aktuellen Touren finden Sie im Abfallkalender. Bitte beachten Sie die aktuelle Tagespresse und die Infos auf der Homepage (www.delmenhorst.de).
- Gefährliche Abfälle dürfen nicht in der schwarzen Tonne entsorgt werden.
- Die Annahme ist für Privathaushalte kostenlos.
- Bei auswärtigem Autokennzeichen ist ein Ausweis erforderlich.

■ Batterien und Akkumulatoren bitte zu den Händlern zurückbringen!

Händler von Batterien sind verpflichtet, Altbatterien unentgeltlich zurückzunehmen. Auf der anderen Seite sind Sie gesetzlich verpflichtet, alle anfallenden Altbatterien ordnungsgemäß zurückzugeben. Keinesfalls gehören Altbatterien – beispielsweise auch beschädigte Altbatterien und Knopfzellen – in den Hausmüll oder gar achtlos in die Umwelt. Darauf weist auch das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf den Batterien beziehungsweise auf der Verpackung hin.



■ Was ist mit Energiesparlampen, LEDs und Leuchtstoffröhren?

Auch Energiesparlampen, LEDs und Leuchtstoffröhren dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen an einer der zahlreichen Sammelstellen im Handel, am Schadstoffmobil oder an der Abfall-Annahmestelle Lemwerderstraße abgegeben werden. Energiesparlampen enthalten Quecksilber, deshalb Vorsicht beim Transport.



■ Gemischter Baustellenabfall

Kunststoffe wie Folien und Planen, Fenster, Türen oder Deckenverkleidungen wie auch Tapeten – alt und neu – zählen zum gemischten Baustellenabfall. Dieser ist in größeren Mengen von der allgemeinen Abfallentsorgung ausgeschlossen.

Für Mengen bis 4 m³ stehen die Abfall-Annahmestellen zur Verfügung. Die Anlieferung (nur PKW, auch Anhänger) ist gebührenpflichtig. Größere Mengen sind über beauftragte Dritte (Containerdienste, Baufirmen) der Verwertung beziehungsweise Entsorgung zuzuführen. Ausdrücklich ausgenommen hiervon sind Dämmstoffe, Isolier- oder Installationsmaterial aus künstlichen Mineralfasern (KMF) wie Glas- oder Steinwolle. Hierfür gibt es genauso wie für Asbest oder asbesthaltige Produkte gesonderte Entsorgungsvorschriften.

■ Was ist damit genau gemeint?

- Alte/neue Tapetenreste
- Kunststofffolien
- Holz-, Isolier- und Installationsmaterialien
- Dämmstoffe – jedoch keine KMF-Dämmwolle!
- Decken- und Wandverkleidungen aus Styropor/Holz, Parkett und Laminat
- Fenster und Türen
- Farb- und Lackabfälle

■ Mineralischer Baustellenabfall (Bauschutt)

Steine, Fliesen und Mörtel zählen ebenso wie die sanitären Keramikan-teile zu den mineralischen Baustellenabfällen. Dieser Bauschutt wird in Kleinmengen bis 0,5 m³ kostenlos an der Abfall-Annahmestelle Steller Straße angenommen (Anlieferung mit PKW, auch Anhänger). Größere Mengen sind über Containerdienste oder Baustoff-Recycling-Unternehmen der Verwertung zuzuführen.

■ Was ist damit genau gemeint?

- Steine
- Fliesen
- Mörtel
- Keramische Wasch- und Toilettenbecken
- Steingutprodukte



© Bild: Stadt Delmenhorst

■ Steckbrief

- Baustellenabfall unterscheidet man zwischen **gemischtem Baustellenabfall** und **mineralischem Baustellenabfall (Bauschutt)**

- Entsorgung über die Abfall-Annahmestellen möglich (Infos und Adressen auf Seite 4)

- Entsorgung größerer Mengen über gewerbliche Containerdienste

- Wird nicht im Rahmen der Sperrgut-Sammlung abgeholt

Vorsicht bei Asbest und künstlichen Mineralfasern (KMF-Dämmwolle)!

■ Asbest

Um die Gefahren beim Abbau von Asbestzementplatten für sich selbst und die Umwelt gering zu halten, müssen besondere Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden. Mechanische Bearbeitung und Staubentwicklung ist aufgrund der möglichen Freisetzung gesundheitsschädlicher Fasern unbedingt zu vermeiden.

Arbeiten mit Asbest sollten ausschließlich durch sachkundige Firmen erfolgen. Als sachkundig gelten Firmen, die mindestens einen über den Umgang mit Asbest/asbesthaltigem Material geschulten Mitarbeiter vorhalten. Informationen über zugelassene Firmen, die Arbeiten mit Asbest, das zum Beispiel in Lüftungsanlagen oder Brandschutzeinrichtungen vorhanden und schwach gebunden ist, durchführen dürfen, sind über das Staatliche Gewerbeaufsichtsamt Oldenburg erhältlich.

■ Künstliche Mineralfaser (KMF-Dämmwolle)

Glas-, Stein- oder Schlackewolle zählen zu den künstlichen Mineralfaserprodukten (KMF-Produkte), bei deren Entsorgung besondere Sorgfalt geboten ist. Denn auch hier können, ähnlich wie bei Asbestprodukten, durch mechanische Bearbeitung lungengängige Fasern freigesetzt werden. Insbesondere die KMF-Produkte, die vor dem Jahr 2000 hergestellt wurden, wirken möglicherweise krebserzeugend. Deshalb wird bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten mit künstlichen Mineralfasern empfohlen, hierfür speziell qualifizierte Fachfirmen zu beauftragen.

Das Material ist grundsätzlich in feuchtem Zustand in durchsichtiger und reißfester Kunststoffolie zu verpacken. Die Ränder müssen dabei verklebt werden.

Kostenlose Annahme für Kleinmengen:

Kleinmengen bis 0,5 m³ können direkt zur Abfall-Annahmestelle Steller Straße gebracht werden. Die Annahme von Kleinmengen ist kostenlos.

Größere Mengen nur gegen Vorlage eines Wiegescheins:

Mengen über 0,5 m³ müssen vorab an der Müllumschlaganlage, Steller Straße 44 (Montag - Freitag, 8 - 16 Uhr), verworfen werden. Nur unter Vorlage des Wiegescheins können größere Mengen Asbestzement oder asbesthaltiges Material auf der Abfall-Annahmestelle Steller Straße abgegeben werden. Die Anlieferungen sind in diesen Fällen kostenpflichtig.

**Asbest und
KMF-Dämmwolle
Annahme**

nur an der Abfall-
Annahmestelle
Steller Straße 40.

Elektrische und elektronische Geräte

■ Allgemeines

Der sogenannte E-Schrott enthält wertvolle Rohstoffe aber auch gefährliche Stoffe und bedarf daher einer ordnungsgemäßen Entsorgung.

■ Welche Kleingeräte sind damit gemeint?

Aus dem Haushalt: Toaster, Kaffeemaschine, Mixer, Uhr, Mühle, Bügeleisen, elektrische Messer und Zahnbürsten, digitales Thermometer, Rasierapparat

Aus der Unterhaltungselektronik: Tragbare Abspielgeräte (zum Beispiel CD/DVD-Player, MP3-Player, Spielekonsole)

Aus der Informations- und Kommunikationstechnik: Handy, Telefon, Anrufbeantworter, Computermaus, Laptop, Taschen- und Tischrechner

Außerdem: elektrisches und elektronisches Werk- und Spielzeug, sowie Gasentladungslampen (zum Beispiel Energiesparlampe, Leuchtstoffröhre)

■ Welche Großgeräte sind damit gemeint?

Aus dem Haushalt: Kühl- und Gefrierschrank, Ölradiator, Wasch- und Geschirrspülmaschine, E- und Gas-Herd, Trockner, Mikrowelle, Staubsauger, Heiz- und Klimagerät, Leuchten (Steh-, Tisch- und Deckenleuchten)

Aus der Unterhaltungselektronik: Fernseher, HiFi-Anlage, elektrische und elektronische Musikinstrumente

Aus der Informations- und Kommunikationstechnik: Computer, Drucker, Bildschirm, Kopiergerät

Außerdem: elektrisches und elektronisches Werk- und Spielzeug, sowie Photovoltaikmodule



© Bild: <https://e-schrott-entsorgen.org/>



■ Steckbrief

- Funktionieren nur mit Stromnetz
- oder mit Akkumulatoren/
Batterien
- oder erzeugen selbst
Elektroenergie
- Geregelt im Elektrogesetz
- **Kostenlose Annahme von Kleingeräten** am Schadstoffmobil (Termine im Abfallkalender oder der städtischen Homepage www.delmenhorst.de) oder an der Abfall-Annahmestelle Lemwerderstraße (Infos und Adressen auf Seite 4)
- **Kostenlose Abholung von Großgeräten** auf telefonische Anforderung (nur für Privathaushalte) bei der Abfallwirtschaft Delmenhorst GmbH (Telefon: 1276-4000) oder kostenlose Annahme von Groß- und Kleingeräten an der Abfall-Annahmestelle Lemwerderstraße (Infos und Adressen auf Seite 4)

■ Rücknahmepflicht der Händler

Alle Händler mit einer Verkaufsfläche für Elektrogeräte von mindestens 400 m² müssen kleine Elektroaltgeräte mit einer Kantenlänge von bis zu 25 cm (zum Beispiel Handys, Toaster, Fernbedienungen) grundsätzlich kostenlos zurücknehmen. Dabei ist es egal, wo die Altgeräte ursprünglich gekauft wurden und es muss auch kein neues Gerät gekauft werden. Ist das Elektroaltgerät größer als 25 cm (zum Beispiel Waschmaschine, Fernseher, Drucker), ist der Händler verpflichtet, dieses bei Neukauf eines Geräts der gleichen Geräteart unentgeltlich zurückzunehmen. Sofern Sie sich ein Neugerät (nach Hause) anliefern lassen und möchten, dass Ihr Altgerät im Gegenzug mitgenommen wird, müssen Sie dies dem Händler bereits bei Abschluss des Kaufvertrags mitteilen.

Händler dürfen auch freiwillig Elektroaltgeräte kostenfrei zurücknehmen. Wenn Sie unsicher sind, erkundigen Sie sich einfach bei Ihrem Händler oder Hersteller. Diese Rücknahmepflicht gilt auch für den Versand- und Onlinehandel.

Zusätzlich sollten bei batteriebetriebenen Geräten die Batterien und Akkus – soweit möglich – vorher entnommen werden und anschließend zum Beispiel in den Batteriesammelboxen im Handel entsorgt werden.

■ Batterien und Elektrogeräte Rücknahme

Wo immer Sie dieses Zeichen sehen, das heißt im Handel, an einem Wertstoff- oder Recyclinghof, können Sie sich sicher sein, dass man alte Elektrogeräte und Batterien zurückgeben kann.

**BATTERIEN UND
ELEKTROGERÄTE
RÜCKNAHME**



© Bild: e-schrott-entsorgen.org

Kontakte

■ ADG Abfallwirtschaft Delmenhorst GmbH

Steller Straße 44, 27755 Delmenhorst
E-Mail: entsorgung@stadtwerkegruppe-del.de
Internet: www.stadtwerkegruppe-del.de
Telefon: 1276-4000 | Fax: 1276-4040
Hotline „Sauberes Delmenhorst“
Telefon: 1276-4444

■ Karl Nehlsen GmbH & Co. KG

Betriebsstätte Delmenhorst,
Steller Straße 44, 27755 Delmenhorst
E-Mail: glas.delmenhorst@nehlsen.com
Internet: www.nehlsen.com
Telefon: (0800) 479 26 71

■ Arbeitsgemeinschaft LVP-Erfassung Delmenhorst

Steller Straße 44, 27755 Delmenhorst
E-Mail: gelber-sack@stadtwerkegruppe-del.de
Internet: www.stadtwerkegruppe-del.de
Telefon: 1276-4455

■ Fachdienst Gewerbeservice

Steuern und Abgaben
Lange Straße 1a (City-Center)
27749 Delmenhorst
E-Mail: steuern-abgaben@delmenhorst.de
Straßen A bis B:99-2187
Straßen C bis Ha:99-2185
Straßen He bis N:99-2184
Straßen O bis Z:99-2181

■ Fachdienst Umwelt

Abfallwirtschaft
Am Stadtwall 1 (Stadthaus)
27749 Delmenhorst
E-Mail: abfallwirtschaft@delmenhorst.de
Internet: www.delmenhorst.de

Abfallberatung

Private Haushalte:99-2186
Gewerbe:99-2875

Straßenreinigung/ Winterdienst

.....99-2878/-2872



Kontakt

Fachdienst Umwelt
Stadthaus (Altbau)
Am Stadtwall 1
27749 Delmenhorst

Impressum

Stadt Delmenhorst
– Die Oberbürgermeisterin–
Medien und Kommunikation
Rathausplatz 1
27749 Delmenhorst

Stand: November 2021